

Frau Köser-Segschneider berichtet von den Planungen zum World-Café im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche. Hierbei lobt sie die positive Zusammenarbeit der beteiligten Schulen sowie der Verwaltung. Sie erläutert den Ablauf der Veranstaltung. Es sei begrüßenswert, wenn Lokalpolitiker und Schüler mit Experten gemeinsam auf Augenhöhe über Probleme beratschlagen. Frau Köser-Segschneider schlägt vor, moderne, neue Formen der Kommunikation, wie das World-Café, ab und an auch im Schulausschuss bei Themen, die kreative Lösungen erfordern, anzuwenden.

Frau Aurbek lädt alle Anwesenden zum World-Café ins Berufskolleg ein. Dort sind auch Vertretungen der Parteien als Teilnehmer eingeladen, um mit den Schülerinnen und Schülern sowie der Verwaltung an einer Expertenrunde teilzunehmen. Seitens der Gemeindeverwaltung wird Herr Rhönisch, der die Radwegeplanung betreut, als Experte teilnehmen. Weitere Teilnehmer sind Frau Pfister vom Klimaschutzkonzept, Experten von der Zukunftsagentur Mobilität NRW sowie zahlreiche Vertreter verschiedener Institutionen und Behörden. Die Veranstaltung wird von Schülerinnen und Schülern vorbereitet und durchgeführt. Amtsleiterin Aurbek dankt für deren Engagement.

Seitens der Verwaltung präsentiert Frau Gauchel 2 verschiedene CO₂-Geräte. Sie erläutert deren Funktionsweise und Handhabung. Die Geräte wurden aus Landesmitteln finanziert. Die CO₂-Geräte werden in den kommenden Tagen an sämtliche Schulstandorte ausgeliefert. Vorteilhaft bei den etwas kleineren Geräten ist die Möglichkeit, CO₂ Werte aufzuzeichnen und erforderliche Lüftungen zu dokumentieren. Mit Blick auf die bevorstehende Energiekrise muss eine Lüftung der Klassenräume unter erforderlichen und wirtschaftlichen Aspekten erfolgen.